

Ressort: Finanzen

Kabinett beschließt Rentenerhöhung

Berlin, 20.04.2016, 11:19 Uhr

GDN - Die rund 20 Millionen Rentner in Deutschland sollen ab Juli mehr Geld bekommen: Das Kabinett stimmte am Mittwoch einer Verordnung von Arbeitsministerin Andrea Nahles (SPD) zu, nach der die Rente in Westdeutschland zum 1. Juli um 4,25 Prozent steigen soll, im Osten um 5,95 Prozent. Das ist das stärkste Plus seit 23 Jahren.

Begründet wird das hohe Plus durch die gute Beschäftigungslage und die gestiegenen Einkommen. Der Sozialverband Deutschland (SoVD) erklärte, die Erhöhung ändere nichts an dem eigentlichen Problem der steigenden Altersarmut. "Rund 536.000 Rentner sind bereits heute auf Grundsicherung angewiesen", so SoVD-Präsident Adolf Bauer am Mittwoch. Ziel müsse es sein, das Rentenniveau zu stabilisieren.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-71226/kabinett-beschliesst-rentenerhoehung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619